

P435

Eine gemeinsame Haltung zu Bettlern in Basel-Stadt!

An: Alle Basler Bürgerinnen

Diese Petition fordert die konsequente Umsetzung der gegebenen Gesetzgebung gegenüber Bettlern oder die schnelle Erarbeitung einer neuen Rechtsgrundlage und deren Umsetzung für unsere Heimatstadt Basel.

Warum ist das wichtig?

Diese Petition fordert die konsequente Umsetzung der gegebenen Gesetzgebung gegenüber Bettlern oder die schnelle Erarbeitung einer neuen Rechtsgrundlage und deren Umsetzung für unsere Heimatstadt Basel.

Das Betteln hat in der Stadt in verschiedenster Form Einzug erhalten - von Buvetten am Rhein über den Bahnhof bis zum Ladeneingang in den Quartieren; vom sitzenden Bettler, gar Mozart bis hin zum Mickey Mouse grüsst das Stadtvolk: ein bunter Haufen. Alle sind von diesem Thema betroffen: Spaziergänger, Gastronominnen, Veranstaltende, Ladenbesitzende und die Freundinnen und Freunde des Stadtbilds. Basel ist eine tolle Stadt und die damit verbundene Haltung aller BürgerInnen ist eine offene und einladende.

Der Mensch ist ein Gewohnheitstier und der momentan nachhaltige Zustand kann sich bald zur neuen Normalität entwickeln. Mit einer prägenden Wirkung auf die Stadt und deren Menschen. Wenn mir meine Freundinnen und Bekannte vermitteln, dass sie eine Abwehrhaltung einnehmen, wenn sie in ihrer Stadt sind. Wenn sie mir von ihren Sorgen und Eindrücken erzählen. Wenn sie mir sagen, dass sie ihre Stadt nicht mehr kennen, kann ich die Sorgen verstehen und muss leider enttäuscht zunicken. Es geht wahrscheinlich vielen Anderen ähnlich.

Deswegen bitte ich Sie, diese Petition mit Ihrer Unterschrift zu unterstützen. Zum Wohle der Stadt Basel, ihrer Kultur und ihrer Menschen.

Danke.

Von 988 Menschen unterzeichnet: